

Werdum ist mit eigener App am Start

Dorf-App für alle Werdumer

JP) Werdum ist bekanntlich am Dorfwertwicklungsprogramm „Sielhafenorte im Landkreis Wittmund“ beteiligt. „In dem Wertwicklungsprozess wurde aber schon in den Arbeitsgruppen deutlich, dass nicht nur der Erhalt von alten, ortstypischen Gebäuden wichtig ist, sondern auch das gesellschaftliche Leben in den Dörfern gefördert werden muss“ so Werdums Bürgermeister René Weiler-Rodenbäck bei der Vorstellung des neustens Projekts des Luftkurortes. Werdum erhält eine eigene Dorf-App, die „Werdum-App“. Der Heimat- und Verkehrsverein hat in den letzten Wochen ein Angebot der Marburger Start-ups „Blue Village InnovaBons UG“ geprüft und für umsetzbar gehalten. Nach der Programmierung ist die App ab sofort freigeschaltet und kann von allen Werdumern und von denen, die mit Werdum zu tun haben genutzt werden. „Neben unserer Webseite und unserer Online-Zeitung, das „Werdumer-Blatt“ gibt es in Werdum ab sofort auch die Möglichkeit, sich digital per eigener App mit dem Handy über die wichtigsten Ereignisse im Dorf zu informieren“ stellt HVV-Vorsitzender Johann Pieper die moderne Plattform vor. „Gerade auch die aktuelle Corona Lage hat aufgezeigt wie wichtig eine schnelle Kommunikation innerhalb des Ortes ist und auch durch die eingeschränkten sozialen Kontakte wird digitale Kommunikation immer wichtiger“ ergänzt der Bürgermeister.

Die App bietet viel mehr als reine Informationen der Gemeinde. Die Vereine und Organisationen in Werdum, die frühzeitig mit ins Boot geholt wurden, können ebenfalls ihre Angebote, Mitteilungen und Veranstaltungen schnell einem möglichst großen Personenkreis bekannt geben. Auch das ortsansässige Gewerbe wie z.B. Restaurants und Cafés können hier mit Hilfe der App schnell neue Angebote präsentieren. Jeder Nutzer kann in den vier Kategorien News, Marktplatz, Events und Gruppen Beiträge rund um die Gemeinde lesen und erstellen. „Einfach ausgedrückt stellt die App, wenn man so will, ein internes „Facebook, E-Bay und Whats-App nur für Werdum dar“ beschreibt Johann Pieper das neue Medium. Die Gemeinde Werdum sieht in der App einen neuen und modernen Baustein im Hinblick auf eine schnelle und transparente Kommunikation von Informationen. Sie eignet sich auch sehr gut für Neubürger um sich zu orientieren und ggf. in die Dorfgemeinschaft zu integrieren.

In der Kategorie News können alle möglichen Neuigkeiten und Nachrichten von Vereinen, Verbänden und auch von privat eingestellt werden. Die Gemeinde und die Vereine können zudem Nachrichten mit offiziellem Charakter veröffentlichen. Unter Events können jederzeit Termine bekanntgegeben oder aktualisiert werden. Der Marktplatz dient zum Verkauf von Waren, Erstellen von Hilfesuchen und Angeboten oder Stellenanzeigen.

Im Bereich Gruppen können Vereine, Verbände und Einrichtungen eigene Gruppen erstellen, um sich über verschiedene Themen auszutauschen.

Das Besondere daran: Jeder Bürger und jede Bürgerin kann eigene Beiträge und Kommentare schreiben oder mit einem „Gefällt mir“ seine Unterstützung ausdrücken. „Die Werdum App bietet einen Überblick, was in unserem Ort los ist. Und gleichzeitig kann sich jeder einzelne Bürger am Dialog beteiligen. Damit entsteht eine einzigartige digitale Plattform für den Austausch im Ort“, erklärt Bürgermeister Weiler-Rodenbäck.

Jede Werdumerin und jeder Werdumer ist dazu eingeladen, sich mit seinem Klarnamen und seiner E-mail-Adresse zu registrieren. „Der Klarnamen war uns schon sehr wichtig“ betont der Bürgermeister „wir wollen hier alle mit offenem Visier kommunizieren und werden auch keine Beleidigungen und Hasstiraden dulden. Auch politische Diskussionen sind hier tabu.“ Wie man den Nutzungsregelungen entnehmen kann, kann ein Verstoß dagegen auch zur Sperrung des Accounts führen.

Die App gewährleistet zudem höchste Datensicherheit, in dem alle Daten auf deutschen und europäischen Servern gespeichert werden. Außerdem erfolgt keinerlei Weitergabe der Daten für Werbezwecke. Zudem wird die App stetig weiterentwickelt und optimiert.

Die Werdum-App kann am PC, Tablet oder Smartphone verwendet werden und zeichnet sich durch große Übersichtlichkeit und einfache Navigation aus, wodurch auch die Teilnahme von Senioren, die nicht so oft online unterwegs sind, erleichtert wird. Die Nutzung der App ist für die Bürger vollkommen kostenlos. Nach einer 3-Monatigen kostenlosen Testphase, wird entschieden ob die App weitergeführt werden soll. Registrieren kann man sich bei der Werdum-App ganz einfach unter www.werdum.app. Alles weitere ist auf der Webseite erklärt.